ontact Ontact

1) Basel

1st

18. Juli — 6. August Ausstellung, Hoch3, Höfligasse 5, Altdorf

Öffnungszeiten/Ort

18. Juli – 6. August 2010, jeweils Do – So, 14 – 18 Uhr Hoch3, Höfligasse 5, 6460 Altdorf

Vernissage

Samstag, 17. Juli, 17 Uhr Begrüssung von Hansjörg Leutwyler, Einführung durch Anastasia Katsidis

1. Künstlerführung

Freitag, 23. Juli, 18 Uhr Öffentliche Führung mit den Künstlern Micha Aregger, Seán Kennedy, Reto Scheiber und Karin Wüst. Anschliessend Grill und Bier, offen bis 21 Uhr

2. Künstlerführung

Freitag, 30. Juli, 18 Uhr
Mit den Künstlern Patrik Alvarez,
Manuela Saurer und Nicolai Schiess.
Anschliessend Grill und Bier, offen
bis 21 Uhr

Parallelausstellung

17. Juli — 6. August 2010 Rhabarber Music Bar, Marktgasse 4, 6460 Altdorf Kuratiert von Reto Scheiber Ausstellungskonzept: Melanie Mock Grafik: Roland Krauer

Wir danken der freien christlichen Gemeinde Uri für die zu Verfügung gestellten Räumlichkeiten

Kontakt

+41 (0) 79 362 04 58 www.retoscheiber.com/aktuell





Die Mobiliar Versicherungen & Vorsorge

FCGU



3) Andolfingo

Patrik Alvarez Micha Aregger Seán Kennedy Manuela Saurer Reto Scheiber Nicolai Schiess Karin Wüst

Contact — 1st

Es ist da eine Sehnsucht nach Beziehungen zur Welt um uns herum, eine Suche nach Schönheit und Sinn, verbunden mit einem tiefen Wunsch nach Begegnungen mit andern und untereinander. Als Künstler und kreativ Schaffende sind wir nicht interessiert an allgemeingültigen Antworten, sondern nach Leben und Schönheit hungernd wollen wir der Kreativität einen Schub verleihen und vorwärts gehen. Wir wollen mit unserer Kunst den Menschen als Ganzes ansprechen, sein Wunsch nach Gemeinschaft und Beziehungen, seine Träume, sein Hoffen und Bangen und seine Bestimmung.

In einer Welt voller Zerbruch und Verlorenheit wollen wir in der umfassenden Sprache des künstlerischen Ausdrucks die Realität in all ihren Schichten hinterfragen und dazu ermutigen, hinter das Vordergründige und die Umstände vorzudringen. Auf der Suche nach Schönheit und Sinn kommen wir beim Bemühen um Kontaktnahme mit der Aussenwelt an unsere Grenzen — und sind doch bestrebt, eine Reaktion auf unser Wirken aus dem Alltag heraus hervorzurufen.

Es ist unser Anliegen mit geöffneten, erneuerten Sinnen aufzuzeigen, was uns als menschliche Wesen definiert: Beziehungen. Wir wollen auf verschiedenen Ebenen des Menschseins herausgefordert werden und uns in unseren Herzensanliegen nicht mit allgemeingültigen Antworten zufriedengeben, sondern uns überlegen, was ausserhalb

unserer Gefühle und unserer Wahrnehmung unser Sein bestimmt. Dazu kommen wir Künstler heraus aus unserer geschützten Werkstätte, dem Atelier, treffen uns in den Räumen des Hoch3 — offen für Begegnungen und Gespräche, mit all unserem Verlangen, unseren Wünschen und Bedürfnissen, Schwächen und Stärken, unserem Hoffen und Bangen.

Weg von der Introspektive, bei der sich alles nur um uns selbst dreht, soll diese Ausstellung Gelegenheit bieten, Kontakte zu knüpfen und alternative Wege eröffnen, Beziehungen unter uns Künstlern zu fördern und — mittels unserer Kreativität und unserer Kunst — zu vielfältigen, überraschenden Gesprächen, Überlegungen und Einladungen führen. In diesem ersten Kontakt wollen wir uns als kreative Vordenker über die menschliche Existenz austauschen, durch unser ernsthaftes, verbindliches, innovatives, sich in Bewegung befindliches Sein, in unserer Bestimmung als Künstler.

Patrik Alvarez